Autor	Beitrag
<p>räubertochter 31.07.2018 16:27</p>	<p>Die Slowakei hat der Europäischen Kommission einen Gesetzesentwurf zur Liberalisierung des Online-Casino-Marktes vorgelegt. Zukünftig soll jeder Anbieter, der die gesetzlichen Bedingungen erfüllt, eine Lizenz erhalten. Mit dem neuen Gesetzesentwurf rückt die Slowakei von ihrer restriktiven Politik bezüglich des Online-Spiels ab. In dem mitteleuropäischen Land stehen über 200 Online-Casino-Anbieter auf einer Blacklist – einschließlich Namen wie Bet365 und 888. Die Slowakei gibt zu, dass sie sich auf ihrem neuen Weg von Erfolgsgeschichten aus anderen EU-Ländern mit liberalen Regelungen (Dänemark, Rumänien, Tschechische Republik) hat inspirieren lassen.</p> <p>"Die Erfahrung aus anderen Ländern zeigt, dass illegales Glücksspiel und Steuerhinterziehung nur über eine Liberalisierung des Marktes, der faire Bedingungen für alle schafft, eingedämmt werden kann", sagt der Vorsitzende des Verbands der slowakischen Glücksspielanbieter, Peter Papanek, auf igamingbusiness.com. "Die Länder, die den Weg der Liberalisierung gegangen sind, haben den Anteil des Schwarzmarkts sehr schnell verringern können", so Papanek.</p> <p>Die Europäische Kommission wird den slowakischen Gesetzesentwurf in den kommenden drei Monaten prüfen.</p> <p>https://www.gamesundbusiness.de/news/details/slowakei-will-online-spiel-liberalisieren/</p>

In diesem Thema befinden sich folgende Anhänge: